



Medienkommentar

Ukraine und Afghanistan – Der Westen misst mit zweierlei Maß



Dem Krieg in der Ukraine wird immer noch viel Beachtung geschenkt, dem verlorenen Afghanistankrieg umso weniger. 20 Jahre wurde dort nichts als Zerstörung anrichtet. Aber nicht nur darin misst der Westen mit zweierlei Maß.

Dem **Krieg in der Ukraine** wird nach wie vor **viel Beachtung geschenkt**, so als wäre es „unser“ Krieg. **Deutsche Medien und Politiker überbieten sich mit Forderungen nach mehr Unterstützung und Waffen.** Es scheint, als hätte man aus dem Misserfolg in Afghanistan nichts gelernt. *Nach 20 Jahren Krieg wurde außer Zerstörung für die Menschen vor Ort nichts erreicht.* So scheint es verständlich, dass sich manche Länder aus dem Ukraine-Konflikt lieber heraushalten wollen.

Laut einem Artikel auf *deutschlandfunkkultur.de* wurde die **frühere pakistanische Außenministerin Hina Rabbani Khar** kürzlich auf einer Konferenz in Doha, Katar, gefragt, weshalb Pakistan den russischen Einmarsch in die Ukraine nicht verurteilt habe. Sie entgegnete daraufhin, dass Pakistan, sowie seine westlichen Nachbarn seit Jahrzehnten die Gewalttaten einer anderen Weltmacht – sprich den USA – erleben. Die Zerstörung in Afghanistan durch den Krieg mit den USA überträfe die der Ukraine um ein Vielfaches. **Daher setze Pakistan auf Verhandlungen zur Beendigung des Ukraine-Krieges, so Khar.**

Doch die deutsche Regierung möchte sich an diesem Krieg beteiligen, um wiederum einer „Demokratie“ auf die Beine zu helfen. Da spielt es keine Rolle, ob das **ukrainische Asow-Regiment Nazi-Symbole** zur Schau trägt. Wird hierzulande gerade wieder der „Kampf gegen Rechts“ forciert, scheut man sich nicht, mit ukrainischen Ultra-Nationalisten gemeinsame Sache zu machen.

In der Aufmerksamkeit herrscht auch **zweierlei Maß**: Während Lebensmittel, Kleidung und Geld für die leidende ukrainische Bevölkerung gesammelt werden, herrscht **in Afghanistan eine Hungersnot**, über die kaum berichtet wird. Der Grund dafür ist, dass **die USA Afghanistan vom SWIFT-Bankensystem ausgeschlossen** und ihre Auslandskonten eingefroren haben.

Und auch sonst will man von den Widersprüchen und Gräueltaten unserer US-Verbündeten nicht viel wissen. Zur Erinnerung: **Im Oktober 2001 begann der Afghanistan-Krieg als Vergeltung der USA für 9/11.** Obwohl 15 von 19 der angeblichen Attentäter saudi-arabischer Nationalität waren, die Anschläge nach offiziellen Quellen in Hamburg geplant wurden und die Taliban lediglich Osama bin Laden Zuflucht gewährt hatten, entschied die Regierung Bush, die Taliban zu stürzen. Obleich die Verantwortlichen in Washington **schon 2005 wussten**,

dass der Krieg für sie nicht zu gewinnen war, wurde dieser über weitere **16 Jahre** unbeirrt fortgeführt.

Im Sommer 2021 erfolgte ein kopfloser Abzug, der tausende afghanische Ortskräfte ihrem Schicksal überließ. Gelernt hat man aus diesem Kriegsabenteuer scheinbar nichts. Stattdessen **sorgte Washington im Hintergrund** dafür, dass vor dem Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag **alle anhängigen Verfahren gegen die USA wegen möglicher Kriegsverbrechen in Afghanistan eingestellt wurden**. Russland wird dieses Privileg wohl kaum zugesprochen werden, da die westlichen Regierungen schon lange mit zweierlei Maß messen.

von Sls.

Quellen:

Die doppelten Standards des Westens
Kommentar von Michael Lüders(06.04.2022)
<https://www.deutschlandfunkkultur.de/afghanistan-ukraine-doppelmoral-100.html>

„Es gibt keine Nazis in der Ukraine!“
Ein deutsches Narrativ(23.05.2022)
<https://rtde.site/meinung/139132-es-gibt-keine-nazis-in/>

Symbol: Wolfsangel
<https://de.wikipedia.org/wiki/Wolfsangel>

„Es ging nie um Afghanistan“(31.08.2021)
<https://www.tagesschau.de/ausland/asien/afghanistan-ende-useinsatz-101.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Terror - www.kla.tv/Terror

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

#Afghanistan - www.kla.tv/Afghanistan

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.